

STATISTISCHE BERICHTE

* L IV 3 - 1968

Finanzen und Steuern

26/1/73

Das Einkommen der Einkommensteuerpflichtigen und seine Besteuerung 1968

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen und methodische Erläuterungen	2
Tabellen	
1. Gesamtübersicht 1968	4
2. Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld der Einkommensteuerpflichtigen 1965 und 1968	5
3. Einkommen und Steuerschuld der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach Einkommensgruppen 1965 und 1968	6
4. Einkünfte der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach Einkunftsarten 1965 und 1968	6
5. Einkünfte der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach überwiegender Einkunftsart 1965 und 1968	7
6. Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte in den Stadt- und Landkreisen 1968	8

*) Unter dieser Kennnummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Vorbemerkung

Nach dem Gesetz über die Steuerstatistiken vom 6. Dezember 1966 (BGBl. 1966 I, S. 665 und 666) mit den Ergänzungen durch das Gesetz zur Neuordnung der Gemeindefinanzen vom 8. September 1969 (BGBl. I, S. 1587) und zur Änderung des Zerlegungsgesetzes vom 17. Dezember 1970 (BGBl. I, S. 1727) festgelegten dreijährigen Turnus wurde bundeseinheitlich für das Jahr 1968 wieder eine Einkommensteuerstatistik durchgeführt, deren vorläufige Ergebnisse für Baden-Württemberg nunmehr vorliegen. Die ermittelten Daten sind für steuer- und finanzpolitische Überlegungen, insbesondere für wirtschafts- und sozialpolitische Entscheidungen sowie für die Sonderuntersuchung zur Gemeindefinanzreform von erheblicher Bedeutung, da aus der veranlagten Einkommensteuer zusammen mit der Lohnsteuer ein beträchtlicher Teil des Steueraufkommens, sowohl für den Bund als auch für Länder und Gemeinden gewonnen wird.

Methodische Erläuterungen und Grundbegriffe

Als Erhebungsunterlagen dienten bei maschineller Einkommensteuerveranlagung die von der Finanzverwaltung erstellten Datenbänder. Bei manueller Steuerveranlagung wurden nach wie vor die von den Finanzämtern als Durchschriften der Steuerbescheide eingesandten Statistischen Blätter ESt 3 A (für natürliche Personen) und ESt 2 B (für Personengesellschaften und Gemeinschaften) zur Statistik herangezogen. Der Veranlagung zur Einkommensteuer 1968 lagen folgende Rechtsbestimmungen zugrunde: Einkommensteuergesetz (EStG) (BGBl. I, S. 145) i.d.F. vom 28. Februar 1968, Einkommensteuerdurchführungsverordnung (EStDV) (BGBl. I, S. 262) i.d.F. vom 5. April 1968, Einkommensteuerrichtlinien (EStR) für das Kalenderjahr 1967 (Beilage zum Bundesanzeiger Nr. 98 vom 28.5.1968).

Entsprechend dem Einkommensteuerrecht unterscheidet die Einkommensteuerstatistik zwischen unbeschränkt und beschränkt Steuerpflichtigen (§ 1 EStG).

Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige sind natürliche Personen, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Inland haben.

Als **beschränkt Steuerpflichtige** gelten, die weder ihren Wohnsitz noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Gebiet des Geltungsbereichs des Grundgesetzes einschließlich Berlin (West) haben. Sie sind nur mit ihren inländischen Einkünften einkommensteuerpflichtig.

Als **Steuerbelastete** werden alle Veranlagten bezeichnet, für die eine Steuerschuld festgesetzt wird, und zwar ohne Rücksicht darauf, ob nach Abzug der anzurechnenden einbehaltenen Steuerabzugsbeträge vom Arbeitslohn, vom Kapitalertrag und von Aufsichtsratsvergütungen noch eine Steuerschuld verblieb.

Nichtsteuerbelastet (steuerbefreit) sind diejenigen, die zwar mit einem Einkommen veranlagt worden sind, für die aber eine Steuerschuld, insbesondere wegen ihres Familienstandes und der ihnen gewährten Freibeträge, nicht festgesetzt worden ist.

Nichtveranlagte (nv - Fälle) sind solche Steuerpflichtige, bei denen die Voraussetzungen für eine Veranlagung fehlen. Die nv-Fälle waren von den Finanzämtern nur zahlenmäßig mitzuteilen; sie sind in die Ergebnisse nicht aufgenommen worden.

Als **Verlustfälle** gelten solche, bei denen die Veranlagung nicht zu einem Einkommen, sondern zu einem Verlust geführt hat.

Einkünfte

Der Einkommensteuer unterliegen die Einkünfte aus:

1. Land- und Forstwirtschaft
2. Gewerbebetrieb
3. Selbständiger Arbeit
4. Nichtselbständiger Arbeit
5. Kapitalvermögen
6. Vermietung und Verpachtung sowie die
7. Sonstigen Einkünfte im Sinne des § 22 EStG.

Als Einkünfte gelten bei Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit die erzielten Gewinne.

Gewinn ist dabei der Unterschiedsbetrag zwischen dem Betriebsvermögen am Schluß des Wirtschaftsjahres und dem am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres, vermehrt um den Wert der Entnahmen und vermindert um den Wert der Einlagen (§§ 4 bis 7e EStG).

Bei den Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit, Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie bei den sonstigen Einkünften handelt es sich um den Überschuß der Einnahmen über die Werbungskosten (§§ 8, 9 und 9a EStG).

Einnahmen sind alle Güter, die in Geld oder Geldwert bestehen und dem Steuerpflichtigen im Rahmen der obengenannten Einkunftsarten zufließen (§ 8 EStG).

Werbungskosten sind Aufwendungen zur Erwerbung, Sicherung und Erhaltung der Einnahmen; sie sind bei der Einkunftsart abzuziehen, bei der sie erwachsen sind (§ 9 EStG). Für Werbungskosten sind bei der Veranlagung mindestens folgende Pauschbeträge (§ 9a EStG) abzusetzen:

- | | |
|--|--------|
| 1. von den Einnahmen aus nichtselbständiger Arbeit | 564 DM |
| 2. von den Einnahmen aus Kapitalvermögen | |
| a) bei Einzelveranlagten | 150 DM |
| b) bei Zusammenveranlagten | 300 DM |
| c) von wiederkehrenden Bezügen im Sinne § 22 Ziff. 1 | 200 DM |

Nicht enthalten in den Einkünften sind auch die von den Steuerpflichtigen in Anspruch genommenen steuerlichen Vergünstigungen (**Sondervergünstigungen**), durch die im Einzelfall erhebliche steuerliche Erleichterungen erlangt werden können. Zu diesen Vergünstigungen, denen wirtschafts- und sozialpolitische Überlegungen zugrunde liegen, gehören u.a. die erhöhten Absetzungen für Wohngebäude (§ 7b EStG), die Begünstigung von Darlehen zur Förderung des Wohnungsbaus (§ 7c EStG), die Bewertungsfreiheit für Fabrikgebäude, Lagerhäuser und landwirtschaftlicher Betriebsgebäude (§ 7e EStG) und für Aufwendungen zur Abwässerbeseitigung (§ 79 EStDV). Im weiteren Sinne des Wortes zählen hierzu auch die Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen (§ 6a EStG) und Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen. Die Sondervergünstigungen wurden von den Finanzämtern durch besondere Anschreibungen in den Statistischen Blättern dem Statistischen Landesamt mitgeteilt.

Unter **Summe der Einkünfte** wird die Addition der Einkünfte aus den sieben Einkunftsarten verstanden.

Bei den **ausgeglichenen Verlusten** handelt es sich um Verluste, die sich aus einzelnen Einkunftsarten ergeben und durch die Einkünfte der übrigen Einkunftsarten ausgeglichen werden.

Die Summe der Einkünfte, vermindert um die ausgeglichenen Verluste und des Freibetrages für Land- und Forstwirte, wird als **Gesamtbetrag der Einkünfte** bezeichnet.

Sonderausgaben sind Aufwendungen, die vor Ermittlung des Einkommens abgezogen werden, obwohl sie weder Betriebsausgaben noch Werbungskosten darstellen. Bei Steuerpflichtigen, die keine oder nur geringe Sonderausgaben haben, ist ein Pauschbetrag für Sonderausgaben abzusetzen.

Einkommen ist der Gesamtbetrag der Einkünfte nach Ausgleich mit Verlusten, die sich aus einzelnen Einkunftsarten ergeben, und nach Abzug des Freibetrags für freie Berufe sowie der Sonderausgaben.

Der zu **versteuernde Einkommensbetrag** ist das um Freibeträge für besondere Fälle und sonstige abzuziehende Beträge, z.B. für Überbelastung, Körperbehinderung, Kinder- und Altersfreibeträge sowie für besondere Fälle verminderte Einkommen.

Seit der Steuerreform 1958 ist die Einkommensteuertabelle auf dem zu versteuernden Einkommen aufgebaut. Unterschieden werden die **Grundtabelle**, die bei der Einzelveranlagung und bei getrennter Veranlagung von Ehegatten ihre Anwendung findet und die **Splittingtabelle**, welche bei der Zusammenveranlagung von Ehegatten benützt wird. Das Wesen des Splittingverfahrens besteht darin, daß die Einkommensteuer von der Hälfte des zu versteuernden Einkommensbetrags der zusammen veranlagten Ehegatten nach der Einkommensteuertabelle errechnet und der sich ergebende Betrag sodann verdoppelt wird.

Die Höhe der **Einkommensteuerschuld** bemißt sich nach der Grundtabelle bzw. der Splittingtabelle. Die Besteuerung setzt 1968 nach der Grundtabelle bei 1710 DM und nach der Splittingtabelle bei 3420 DM ein.

1. Gesamtübersicht 1968

Gliederung	Steuerpflichtige Fälle	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen		Einkommensteuerschuld		
			1 000 DM	DM je Steuerpflichtiger	1 000 DM	DM je Steuerpflichtiger	in % des Einkommens
Steuerpflichtige insgesamt	867 554	19 735 445	16 792 659	19 356	3 766 926	4 342	22,4
davon							
Veranlagte	820 774	19 735 445	16 792 659	20 460	3 766 926	4 589	22,4
Nicht Veranlagte	46 780	-	-	-	-	-	-
Veranlagte Steuerpflichtige	820 774	19 735 445	16 792 659	20 460	3 766 926	4 589	22,4
davon							
Unbeschränkt Steuerpflichtige	799 278	19 669 857	16 728 902	20 930	3 740 931	4 680	22,4
davon							
Steuerbelastete	697 665	19 021 897	16 293 510	23 354	3 740 931	5 362	23,0
Nichtsteuerbelastete	101 613	647 960	435 392	4 285	-	-	-
Beschränkt Steuerpflichtige	4 237	65 588	63 757	15 048	25 995	6 135	40,8
Verlustfälle	17 259	-	-	-	-	-	-
Unbeschränkt Steuerpflichtige	799 278	19 669 857	16 728 902	20 930	3 740 931	4 680	22,4
davon							
Nach der Grundtabelle Besteuerte	153 627	2 306 415	1 999 159	14 961	545 165	4 080	27,3
Nach der Splittingtabelle Besteuerte	665 651	17 363 442	14 729 743	22 128	3 195 766	4 801	21,7
Nach der Grundtabelle Besteuerte ohne Kinderfreibeträge	124 003	2 080 155	1 802 199	14 534	487 701	3 933	27,1
Für 1 Kind und vollen Freibeträgen	5 586	109 442	94 458	16 910	24 313	4 352	25,7
" 2 Kinder " "	1 804	53 047	45 646	25 303	13 458	7 460	16,3
" 3 Kinder " "	549	23 707	21 298	38 794	7 845	14 290	36,8
" 4 u. mehr Kinder u. vollen Freibeträgen	193	4 684	4 094	21 212	870	4 508	21,3
" 1 Kind und halben Freibeträgen	853	14 967	12 964	15 198	3 961	4 644	30,6
" 2 Kinder " "	412	11 064	9 909	24 051	3 576	8 680	36,1
" 3 Kinder " "	162	3 315	2 963	18 290	839	5 179	28,3
" 4 u. mehr Kinder u. halben Freibeträgen	65	6 034	5 628	86 585	2 602	40 031	46,2
Nach der Splittingtabelle Besteuerte ohne Kinderfreibeträge	255 991	6 372 036	5 428 194	21 205	1 251 248	4 888	23,1
Für 1 Kind	167 313	4 167 604	3 523 440	21 059	734 429	4 390	20,8
" 2 Kinder	149 387	4 015 350	3 396 273	22 735	710 883	4 759	20,9
" 3 "	63 781	1 874 709	1 590 095	24 931	336 946	5 283	21,2
" 4 und mehr Kinder	29 179	933 743	791 741	27 134	162 260	5 561	20,5
Unbeschränkt Steuerpflichtige mit Einkünften überwiegend aus							
Land- und Forstwirtschaft	15 392	161 171	123 669	8 035	14 085	915	11,4
Gewerbebetrieb	213 399	7 823 729	6 754 958	31 654	2 034 409	9 533	30,1
Selbständiger Arbeit	29 156	1 628 389	1 397 674	47 938	407 694	13 983	29,2
Nichtselbständiger Arbeit	494 655	9 377 085	7 900 273	15 971	1 160 286	2 346	14,7
Kapitalvermögen	12 095	299 043	238 643	19 731	74 145	6 130	31,1
Vermietung und Verpachtung	28 402	350 283	291 164	10 252	48 111	1 694	16,5
Sonstigen Einkünften	6 120	28 844	21 495	3 512	2 048	335	9,5
Unbeschränkt Steuerpflichtige nach Regierungsbezirken							
Nordwürttemberg	337 797	8 617 615	7 360 427	21 789	1 688 312	4 998	22,9
Nordbaden	160 424	4 055 985	3 454 768	21 535	770 609	4 804	22,3
Südbaden	154 567	3 488 760	2 927 354	18 939	602 495	3 898	20,6
Südwürttemberg	146 490	3 507 497	2 986 353	20 386	679 515	4 639	22,8
nach Kreisfreien Städten	184 400	5 515 988	4 748 802	25 753	1 184 344	6 423	24,9
nach Landkreisen	614 878	14 153 869	11 980 100	19 484	2 556 587	4 158	21,3
Unbeschränkt Steuerpflichtige mit einem Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM							
1 "	3 407	3 701	1 635	480	3	1	0,1
1500 "	14 746	34 574	21 127	1 433	80	5	0,4
3000 "	36 485	148 148	104 547	2 865	1 958	54	1,9
5000 "	77 498	508 964	384 292	4 959	17 688	228	4,6
8000 "	158 071	1 386 030	1 093 359	7 919	78 350	567	7,2
12000 "	125 967	1 751 075	1 415 881	11 240	140 257	1 113	9,9
16000 "	213 379	4 339 806	3 615 696	16 945	488 034	2 287	13,5
25000 "	137 604	4 510 670	3 834 511	27 866	660 562	4 800	17,2
50000 "	23 554	1 421 427	1 226 352	52 066	298 442	12 671	24,3
75000 "	10 451	900 702	790 257	75 615	232 028	22 202	29,4
100000 "	14 093	2 058 406	1 846 333	131 011	678 105	48 116	36,7
250000 "	2 655	907 935	825 376	310 876	371 489	139 921	45,0
500000 "	885	594 277	543 922	614 601	262 133	296 195	48,2
1 Mill. "	318	436 966	401 331	1 262 047	202 170	635 755	50,4
2 Mill. "	131	386 722	361 002	2 755 740	183 723	1 402 466	50,9
5 Mill. "	28	186 016	175 472	6 266 857	85 279	3 045 679	48,6
10 Mill. und mehr	6	94 438	87 809	14 634 833	40 630	6 771 667	46,3

2. Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld der Einkommensteuerpflichtigen

Bezeichnung	Steuerpflichtige			Betrag in 1 000 DM		
	1965	1968	± in %	1965	1968	± in %
Summe der Fälle	1 167 470	1 386 803	+ 18,8	-	-	-
Summe der Einkünfte	-	-	-	17 035 931	20 726 372	+ 21,7
davon						
unbeschränkt steuerpflichtig	1 163 057	1 382 289	+ 18,8	16 980 646	20 660 615	+ 21,7
beschränkt steuerpflichtig	4 413	4 514	+ 2,3	55 285	65 757	+ 18,9
Ausgegliche Verluste	.	334 892	.	737 636	937 568	+ 27,1
davon						
unbeschränkt steuerpflichtig	.	334 822	.	737 456	937 441	+ 27,1
beschränkt steuerpflichtig	.	70	.	180	127	- 29,4
Gesamtbetrag der Einkünfte	678 250	803 515	+ 18,5	16 298 295	19 735 445	+ 21,1
davon						
unbeschränkt steuerpflichtig	674 095	799 278	+ 18,6	16 243 190	19 669 857	+ 21,1
beschränkt steuerpflichtig	4 155	4 237	+ 2,0	55 105	65 588	+ 19,0
Sonderausgaben	678 250	803 515	+ 18,5	2 198 451	2 908 786	+ 32,3
davon						
unbeschränkt steuerpflichtig	674 095	799 278	+ 18,6	2 195 915	2 906 978	+ 32,4
beschränkt steuerpflichtig	4 155	4 237	+ 2,0	2 536	1 808	- 28,7
Freibetrag für freie Berufe	31 028	32 073	+ 3,4	32 428	33 971	+ 4,8
davon						
unbeschränkt steuerpflichtig	31 005	32 036	+ 3,3	32 415	33 948	+ 4,7
beschränkt steuerpflichtig	23	37	+ 60,9	13	23	+ 76,9
Einkommen	678 250	803 515	+ 18,5	14 067 364	16 792 659	+ 19,4
davon						
unbeschränkt steuerpflichtig	674 095	799 278	+ 18,6	14 014 808	16 728 902	+ 19,4
beschränkt steuerpflichtig	4 102	4 220	+ 2,9	52 861	63 757	+ 20,6
zu versteuerndes Einkommen	663 300	783 108	+ 18,1	12 785 941	15 166 416	+ 18,6
davon						
unbeschränkt steuerpflichtig	659 198	778 888	+ 18,2	12 733 080	15 103 064	+ 18,6
beschränkt steuerpflichtig	4 102	4 220	+ 2,9	52 556	63 352	+ 20,5
Steuerschuld	580 443	701 803	+ 20,9	3 343 724	3 766 926	+ 12,7
davon						
unbeschränkt steuerpflichtig	576 392	697 666	+ 21,0	3 322 106	3 740 931	+ 12,6
beschränkt steuerpflichtig	4 051	4 137	+ 2,1	21 618	25 995	+ 20,2

3. Einkommen und Steuerschuld der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach Einkommensgruppen

Einkommensgruppe von...bis unter...DM	Steuerpflichtige					Einkommen					Steuerschuld				
	1965		1968		Veränderung in %	1965		1968		Veränderung in %	1965		1968		Veränderung in %
	Anzahl	%	Anzahl	%		1 000 DM	%	1 000 DM	%		1 000 DM	%	1 000 DM	%	
unter - 1 500	12 870	1,9	14 791	1,9 + 14,9	10 687	0,1	12 444	0,1 + 16,4	14	0,0	5	0,0 - 64,3			
1 500 - 3 000	27 996	4,2	28 089	3,5 + 0,3	64 547	0,5	64 633	0,4 + 0,1	571	0,0	506	0,0 - 11,4			
3 000 - 5 000	59 920	8,9	54 920	6,9 - 8,4	243 273	1,8	222 673	1,3 - 8,5	7 293	0,2	6 054	0,2 - 17,0			
5 000 - 8 000	114 193	16,9	107 452	13,4 - 6,0	747 733	5,3	704 385	4,2 - 5,8	44 209	1,3	40 366	1,1 - 8,7			
8 000 - 12 000	140 816	20,9	157 080	19,6 + 11,5	1388 931	9,9	1561 887	9,3 + 12,5	125 691	3,8	137 709	3,7 + 9,6			
12 000 - 16 000	86 557	12,8	110 605	13,8 + 27,8	1196 985	8,5	1530 573	9,2 + 27,9	142 101	4,3	178 010	4,8 + 25,3			
16 000 - 25 000	118 631	17,6	190 402	23,8 + 60,5	2329 008	16,6	3745 688	22,4 + 60,8	337 659	10,2	544 664	14,6 + 61,3			
25 000 - 50 000	73 168	10,9	94 164	11,8 + 28,7	2462 821	17,5	3095 250	18,5 + 25,7	473 713	14,3	582 940	15,6 + 23,1			
50 000 - 75 000	17 924	2,7	18 421	2,3 + 2,8	1083 829	7,7	1116 738	6,7 + 3,0	287 554	8,7	274 491	7,9 + 2,4			
75 000 - 100 000	7 899	1,2	8 304	1,0 + 5,1	680 157	4,9	713 670	4,3 + 4,9	212 852	6,4	221 888	5,9 + 4,3			
100 000 - 250 000	10 459	1,5	11 596	1,5 + 10,9	1545 245	11,0	1696 242	10,1 + 9,8	592 635	17,8	644 223	17,2 + 8,7			
250 000 - 500 000	2 349	0,3	2 288	0,3 - 2,6	786 329	5,7	787 766	4,7 - 1,1	364 644	11,0	360 088	9,6 - 1,3			
500 000 - 1 Mill.	879	0,1	736	0,1 - 16,3	596 134	4,3	499 818	3,0 - 16,2	293 961	8,8	242 296	6,5 - 17,6			
1 Mill. und mehr	434	0,1	430	0,1 - 1,0	869 129	6,2	977 120	5,8 + 12,4	439 209	13,2	487 694	13,0 + 11,0			
Zusammen	674 095	100	799 278	100 + 18,6	14014 808	100	16728 887	100 + 19,4	3322 106	100	3740 934	100 + 12,6			
davon															
Steuerbelastete	576 392	85,5	697 665	87,3 + 21,0	13595 601	97,0	16293 510	97,3 + 19,8	3322 106	100	3740 934	100 + 12,6			
Nichtsteuerbelastete	97 703	14,5	101 613	12,7 + 4,0	419 207	3,0	435 377	2,7 + 3,9	-	-	-	-			

4. Einkünfte der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach Einkunftsarten

Einkunftsart	Fälle					Einkünfte					Einkünfte je Fall		
	1965		1968		± in %	1965		1968		± in %	1965	1968	± in %
	Anzahl	%	Anzahl	%		1 000 DM	%	1 000 DM	%		DM		
Land- und Forstwirtschaft	18 692	1,6	30 452	2,2 + 62,9	139 614	0,9	212 297	1,0 + 52,1	9 700	13 793	+ 14,2		
Gewerbebetrieb	285 349	24,5	267 093	19,3 - 6,4	8 138 620	47,9	7 461 920	36,1 - 8,3	34 252	34 970	+ 2,1		
Selbständige Arbeit	54 965	4,7	58 647	4,2 + 6,7	1 375 923	8,1	1 685 734	8,2 + 22,5	47 093	57 818	+ 22,8		
Nichtselbständige Arbeit	444 546	38,2	590 067	42,7 + 32,8	6 344 436	37,3	10 021 950	48,5 + 58,0	17 702	20 260	+ 14,5		
Kapitalvermögen	128 942	11,1	164 188	11,9 + 27,3	473 827	2,8	564 425	2,7 + 19,1	52 548	46 666	- 11,2		
Vermietung und Verpachtung	161 476	13,9	180 951	13,1 + 12,1	440 893	2,6	603 203	2,9 + 36,8	19 560	21 242	+ 8,7		
Sonstige Einkünfte	69 087	6,0	90 891	6,6 + 31,6	67 333	0,4	111 086	0,6 + 65,0	23 154	18 150	- 21,6		
Zusammen	1163 057	100	1382 289	100 + 18,8	16980 646	100	20660 615	100 + 21,7	25 190	25 851	+ 2,6		

5. Einkünfte der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach überwiegender Einkunftsart

Einkünfte überwiegend aus:	Steuerpflichtige					Überwiegende Einkünfte					Überwiegende Einkünfte je Steuerpflichtige		
	1965		1968		± in %	1965		1968		± in %	1965	1968	± in %
	Anzahl	%	Anzahl	%		1 000 DM	%	1 000 DM	%		DM		
Land- und Forstwirtschaft	14 393	2,2	15 392	1,9	+ 6,9	152 010	0,9	175 399	0,9	+ 32,9	12 181 11 395	- 6,5	
Gewerbebetrieb	237 611	35,3	213 399	26,7	- 10,2	7 941 629	50,9	7 220 341	38,2	- 9,1	33 423 33 835	+ 1,2	
Selbständige Arbeit	29 217	4,5	29 156	3,7	- 0,2	1 265 765	8,1	1 559 593	8,3	+ 23,2	43 323 53 491	+ 23,5	
Nichtselbständige Arbeit	358 409	53,2	494 655	61,9	+ 38,0	5 848 637	37,5	9 432 910	49,9	+ 61,3	16 318 19 070	+ 16,9	
Kapitalvermögen	9 017	1,3	12 095	1,5	+ 34,1	208 551	1,3	219 671	1,2	+ 5,3	23 129 18 162	- 21,5	
Vermietung und Verpachtung	22 540	3,3	28 402	3,5	+ 26,0	178 819	1,2	268 060	1,4	+ 49,9	7 933 9 438	+ 19,0	
Sonstigen Einkunftsarten	2 908	0,4	6 120	0,8	+110,5	11 268	0,1	20 281	0,1	+ 80,0	3 875 3 314	- 14,5	
Zusammen	674 095	100	799 219	100	+ 18,6	15 586 679	100	18 896 255	100	+ 21,2	23 122 23 643	+ 2,3	

Noch: 5. Die Einkünfte der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen nach überwiegender Einkunftsart

Einkünfte überwiegend aus:	Einkünfte insgesamt					Einkünfte insgesamt je Steuerpflichtiger			Nebeneinkünfte in % der Einkünfte insges.	
	1965		1968		± in %	1965	1968	± in %	1965	1968
	1 000 DM	%	1 000 DM	%		DM	DM			
Land- und Forstwirtschaft	145 522	0,9	196 948	1,0	+ 35,3	10 111	12 795	+ 26,5	9,3	10,9
Gewerbebetrieb	8 622 889	50,8	8 024 772	38,8	- 6,9	36 290	37 605	+ 3,6	7,9	10,0
Selbständige Arbeit	1 380 979	8,1	1 711 455	8,3	+ 23,9	47 266	58 700	+ 24,2	8,3	8,9
Nichtselbständige Arbeit	6 299 278	37,1	10 028 940	48,5	+ 59,2	17 576	20 275	+ 15,4	7,2	5,9
Kapitalvermögen	286 182	1,7	310 572	1,5	+ 8,5	31 738	25 678	- 19,1	27,1	29,3
Vermietung und Verpachtung	229 753	1,3	357 124	1,7	+ 55,4	10 193	12 574	+ 23,4	22,2	24,9
Sonstige Einkunftsarten	16 043	0,1	30 252	0,2	+ 88,6	5 517	4 943	- 10,4	29,8	33,0
Zusammen	16 980 646	100	20 660 063	100	+ 21,7	25 190	25 850	+ 2,6	8,2	8,5

6. Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtig nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte in den Stadt- und Landkreisen 1968

Lfd. Nr.	Kreis Regierungsbezirk	Steuerpflichtige mit einem									
		unter 1 500		1 500-3 000		3 000-5 000		5 000-8 000		8 000-12 000	
		Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM	Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM	Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM	Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM	Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM
Regierungsbezirk											
Stadtkreise											
1	Stuttgart	353	377	1 345	3 116	3 182	12 913	5 731	37 263	8 085	81 075
2	Heilbronn	50	54	204	466	492	1 979	940	6 151	1 497	15 019
3	Ulm	41	40	171	397	369	1 492	737	4 805	1 037	10 412
Landkreis											
4	Aalen	42	51	203	487	508	2 079	1 378	9 112	2 657	26 596
5	Backnang	35	36	150	353	428	1 731	1 051	6 916	1 850	18 497
6	Böblingen	62	68	220	517	573	2 325	1 257	8 310	2 860	28 977
7	Crailsheim	26	27	87	203	269	1 093	666	4 376	1 078	10 738
8	Esslingen	78	89	348	830	766	3 113	1 687	11 048	3 409	34 505
9	Göppingen	97	108	408	954	938	3 801	2 013	13 180	3 575	36 055
10	Heidenheim	32	34	189	441	435	1 759	1 121	7 404	1 952	19 653
11	Heilbronn	118	133	432	1 018	909	3 689	2 001	13 232	3 934	39 336
12	Künzelsau	15	17	98	225	212	852	327	2 130	535	5 350
13	Leonberg	87	96	272	628	541	2 159	1 090	7 182	2 060	20 945
14	Ludwigsburg	97	111	425	1 005	1 128	4 568	2 404	15 765	4 657	46 915
15	Mergentheim	23	21	110	259	271	1 115	609	3 983	666	6 606
16	Nürtingen	65	69	255	602	571	2 314	1 256	8 234	2 709	27 328
17	Ohringen	26	28	117	274	324	1 304	583	3 815	954	9 484
18	Schwäbisch Gmünd	51	56	253	590	580	2 360	1 041	6 861	2 013	20 275
19	Schwäbisch Hall	22	25	102	233	277	1 144	591	3 901	1 115	11 085
20	Ulm	33	35	150	352	412	1 657	911	5 975	1 653	16 587
21	Vaihingen	24	26	131	315	285	1 164	753	4 984	1 676	16 932
22	Waiblingen	100	106	386	901	955	3 905	2 038	13 448	4 027	40 624
23	Nordwürttemberg	1 477	1 607	6 056	14 166	14 425	58 516	30 185	198 075	53 999	542 994
davon											
24	Stadtkreise	444	471	1 720	3 979	4 043	16 384	7 408	48 219	10 619	106 506
25	Landkreise	1 033	1 136	4 336	10 187	10 382	42 132	22 777	149 856	43 380	436 488
Regierungsbezirk											
Stadtkreise											
26	Karlsruhe	119	135	447	1 048	1 117	4 505	2 007	13 104	2 991	29 935
27	Heidelberg	66	69	246	583	575	2 350	1 086	7 030	1 415	14 165
28	Mannheim	138	150	573	1 336	1 277	5 150	2 229	14 575	3 208	32 069
29	Pforzheim	47	48	162	381	381	1 541	701	4 548	1 030	10 304
Landkreise											
30	Bruchsal	33	35	176	408	375	1 526	890	5 904	1 776	17 953
31	Buchen	27	31	131	308	344	1 402	707	4 660	1 134	11 362
32	Heidelberg	52	58	218	514	563	2 301	1 357	8 959	2 802	28 189
33	Karlsruhe	70	78	306	716	632	2 525	1 403	9 253	3 122	31 559
34	Mannheim	81	90	372	866	755	3 046	1 407	9 202	2 581	26 031
35	Mosbach	39	40	126	301	307	1 256	711	4 663	1 232	12 244
36	Pforzheim	26	28	89	208	223	897	603	3 971	1 274	12 877
37	Sinsheim	40	46	165	383	375	1 520	882	5 860	1 681	16 779
38	Tauberbischofsheim	32	34	108	253	308	1 247	729	4 837	1 202	11 994
39	Nordbaden	770	842	3 119	7 305	7 232	29 266	14 712	96 566	25 448	255 461
davon											
40	Stadtkreise	370	402	1 428	3 348	3 350	13 546	6 023	39 257	8 644	86 473
41	Landkreise	400	440	1 691	3 957	3 882	15 720	8 689	57 309	16 804	168 988

Gesamtbetrag der Einkünfte von...bis unter... DM										Insgesamt		Lfd. Nr.
12 000-16 000		16 000-25 000		25 000-50 000		50 000-100 000		100 000 und mehr		Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM	
Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM	Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM	Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM	Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM	Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM			

Nordwürttemberg

7 868	109 723	21 370	446 518	17 823	582 525	4 088	278 012	2 396	675 013	72 241	2 226 535	1
1 409	19 534	2 523	51 400	1 876	61 092	577	40 161	354	96 878	9 922	292 734	2
1 029	14 346	2 327	47 801	1 876	61 490	479	32 709	331	112 250	8 397	285 742	3
2 260	31 299	2 767	55 388	1 580	52 158	374	26 103	258	69 068	12 027	272 341	4
1 555	21 625	2 358	47 435	1 239	40 238	265	18 489	189	39 932	9 120	195 252	5
2 985	41 638	6 423	132 101	4 875	160 082	873	58 576	425	129 155	20 553	561 749	6
776	10 769	837	16 646	483	16 045	152	10 498	68	14 384	4 442	84 779	7
3 626	50 590	8 183	168 537	4 880	158 408	1 011	69 016	509	147 907	24 497	644 043	8
3 590	50 057	6 177	124 954	3 051	99 589	793	55 135	478	121 456	21 120	505 289	9
1 936	27 009	3 096	61 922	1 582	51 759	367	24 947	202	48 634	10 912	243 562	10
3 169	43 870	3 875	77 701	1 851	60 601	453	30 715	229	45 156	16 971	315 451	11
396	5 493	510	10 281	314	10 263	76	5 541	44	15 577	2 527	55 729	12
2 213	31 006	4 817	99 064	2 942	95 354	647	43 707	352	101 682	15 021	401 825	13
5 066	70 640	9 871	202 053	5 230	169 142	1 109	75 715	561	142 591	30 548	728 505	14
485	6 752	549	11 043	403	13 673	181	12 572	85	22 540	3 382	78 564	15
2 690	37 506	4 605	93 094	2 307	74 628	571	39 317	348	87 317	15 377	370 409	16
697	9 649	785	15 621	370	12 037	146	10 115	56	16 310	4 058	78 657	17
1 896	26 418	2 892	58 118	1 347	44 051	367	25 191	214	48 129	10 651	232 049	18
852	11 752	1 098	22 030	636	20 813	164	11 451	100	19 794	4 937	102 238	19
1 348	18 746	1 764	35 326	837	27 061	214	14 716	95	21 994	7 417	142 449	20
1 498	20 824	2 417	48 766	1 062	34 854	301	20 791	163	48 059	8 510	196 715	21
4 020	55 954	7 772	159 042	4 641	149 757	911	62 348	494	116 925	25 344	603 010	22
51 364	715 200	97 016	1 984 841	61 205	1 995 640	14 119	965 825	7 951	2 140 751	337 797	8 617 615	23
10 306	143 603	26 220	545 719	21 575	705 107	5 144	350 882	3 081	884 141	90 560	2 805 011	24
41 058	571 597	70 796	1 439 122	39 630	1 290 533	8 975	614 943	4 870	1 256 610	247 237	5 812 604	25

Nordbaden

3 017	42 030	7 359	152 249	6 150	200 410	1 368	92 636	656	143 645	25 231	679 697	26
1 318	18 296	2 694	55 042	2 843	95 060	781	53 038	401	95 494	11 425	341 127	27
2 995	41 706	8 385	175 443	6 620	215 467	1 479	100 793	681	146 814	27 585	733 503	28
1 056	14 705	2 753	57 279	2 277	75 262	711	49 106	533	177 295	9 651	390 469	29
1 644	22 863	2 189	43 799	1 159	38 009	319	22 208	172	41 670	8 733	194 375	30
784	10 841	732	14 474	402	13 343	113	7 524	74	14 369	4 448	78 314	31
2 409	33 448	3 794	76 582	2 465	81 813	604	41 108	268	57 621	14 532	330 595	32
2 956	40 898	4 523	91 231	2 667	86 166	584	39 794	287	67 153	16 550	369 373	33
2 483	34 731	4 914	100 316	3 216	105 586	761	51 524	277	64 523	16 847	395 915	34
972	13 446	1 202	24 006	623	20 462	190	13 066	85	19 515	5 487	108 999	35
1 334	18 584	2 419	49 111	1 194	38 235	271	18 313	132	29 526	7 565	171 750	36
1 291	17 851	1 392	27 475	722	24 050	194	13 563	96	20 832	6 838	128 559	37
917	12 718	1 167	23 053	722	24 045	217	14 960	130	40 370	5 532	133 511	38
23 176	322 117	43 523	890 060	31 060	1 017 908	7 592	517 633	3 792	918 827	160 424	4 055 985	39
8 386	116 737	21 191	440 013	17 890	586 199	4 339	295 573	2 271	563 248	73 892	2 144 796	40
14 790	205 380	22 332	450 047	13 170	431 709	3 253	222 060	1 521	355 579	86 552	1 911 189	41

Noch: 6. Unbeschränkt Einkommensteuerpflichtige nach der Höhe des Gesamtbetrages der Einkünfte in den Stadt- und Landkreisen 1968

Lfd. Nr.	Kreis Regierungsbezirk Land	Steuerpflichtige mit einem Gesamtbetrag									
		unter 1 500		1 500-3 000		3 000-5 000		5 000-8 000		8 000-12 000	
		Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM	Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM	Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM	Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM	Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM
Regierungsbezirk											
Stadtkreise											
42	Freiburg im Breisgau	76	81	276	654	691	2 789	1 330	8 638	1 888	19 041
43	Baden-Baden	26	26	83	189	232	948	403	2 646	629	6 257
Landkreis											
44	Bühl	20	22	127	300	382	1 576	961	6 334	1 703	16 997
45	Donaueschingen	17	16	62	148	243	980	616	4 067	1 209	12 124
46	Emmendingen	46	46	161	375	429	1 735	921	6 074	1 640	16 393
47	Freiburg	31	34	151	363	399	1 625	888	5 841	1 477	14 736
48	Hochschwarzwald	20	21	116	278	328	1 338	520	3 407	712	7 096
49	Kehl	14	15	72	169	186	758	483	3 191	966	9 656
50	Konstanz	47	54	259	611	803	3 290	1 878	12 329	3 289	33 037
51	Lahr	21	23	119	274	308	1 257	685	4 495	1 319	13 150
52	Lörrach	61	70	266	618	682	2 776	1 482	9 772	3 212	32 475
53	Müllheim	41	45	153	358	389	1 565	745	4 889	1 262	12 547
54	Offenburg	36	37	156	373	434	1 786	974	6 452	1 667	16 630
55	Rastatt	48	52	165	380	444	1 805	962	6 326	2 150	21 750
56	Säckingen	26	26	115	272	287	1 173	665	4 391	1 377	13 835
57	Stockach	6	6	62	148	175	713	465	3 081	802	8 008
58	Überlingen	25	26	93	217	356	1 463	698	4 583	1 126	11 201
59	Villingen	24	28	143	339	367	1 477	772	5 093	1 367	13 680
60	Waldshut	31	38	131	317	303	1 224	882	5 891	1 957	19 754
61	Wolfach	21	23	106	252	285	1 170	533	3 484	903	8 915
62	Südbaden	635	689	2 816	6 635	7 723	31 448	16 864	110 984	30 655	307 282
davon											
63	Stadtkreise	102	107	359	843	923	3 737	1 733	11 284	2 517	25 298
64	Landkreise	533	582	2 457	5 792	6 800	27 711	15 131	99 700	28 138	281 984
Regierungsbezirk											
Landkreise											
65	Balingen	26	28	175	401	431	1 761	982	6 422	1 931	19 474
66	Biberach	24	26	181	429	542	2 231	1 149	7 514	1 879	18 694
67	Calw	69	76	331	768	683	2 764	1 449	9 515	2 551	25 478
68	Ehingen	25	27	106	241	265	1 058	518	3 419	923	9 233
69	Freudenstadt	48	51	220	515	485	1 970	866	5 623	1 310	13 050
70	Hechingen	15	17	83	190	201	805	569	3 753	1 068	10 706
71	Horb	25	26	86	199	225	925	493	3 243	980	9 810
72	Münsingen	17	18	36	87	138	564	426	2 815	812	8 112
73	Ravensburg	33	36	184	432	477	1 955	1 151	7 579	1 827	18 263
74	Reutlingen	30	32	186	442	662	2 713	1 629	10 696	3 230	32 567
75	Rottweil	37	38	239	569	573	2 313	1 334	8 764	2 432	24 414
76	Saulgau	27	28	169	406	447	1 802	768	5 047	1 191	11 931
77	Sigmaringen	18	20	108	242	261	1 073	574	3 795	969	9 635
78	Tettang	22	25	186	449	451	1 856	890	5 801	1 522	15 255
79	Tübingen	60	64	196	458	531	2 140	1 199	7 902	2 352	23 730
80	Tuttlingen	29	33	160	380	382	1 553	963	6 346	1 743	17 547
81	Wangen	20	21	109	259	351	1 436	777	5 104	1 249	12 393
82	Südwürttemberg-Hohenzollern	525	566	2 755	6 467	7 105	28 919	15 737	103 338	27 969	280 292
83	Baden-Württemberg	3 407	3 704	14 746	34 573	36 485	148 149	77 498	508 963	138 071	1 386 029
davon											
84	Stadtkreise	916	980	3 507	8 170	8 316	33 667	15 164	98 760	21 780	218 277
85	Landkreise	2 491	2 724	11 239	26 403	28 169	114 482	62 334	410 203	116 291	1 167 752

der Einkünfte von...bis unter... DM

										Insgesamt		Lfd. Nr.
12 000-16 000		16 000-25 000		25 000-50 000		50 000-100 000		100 000 und mehr		Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM	
Steuerpflichtige	Einkünfte 1 000 DM											

Südbaden

1 923	26 742	4 023	82 518	3 690	121 962	976	66 248	442	92 317	15 315	420 990	42
537	7 450	1 030	21 001	1 129	38 148	399	26 950	165	41 576	4 633	145 191	43
1 176	16 229	1 452	29 068	1 033	34 419	292	20 006	110	28 010	7 256	152 961	44
996	13 948	1 321	26 351	677	22 065	207	14 268	108	31 165	5 456	125 132	45
1 399	19 430	1 892	38 018	1 118	36 677	278	18 842	137	24 680	8 021	162 270	46
1 030	14 255	1 520	30 608	1 095	36 273	342	15 745	74	16 582	6 907	136 062	47
569	7 854	737	14 792	550	18 546	187	12 915	58	15 585	3 797	81 832	48
747	10 351	994	19 834	602	20 048	164	11 015	81	14 904	4 309	89 941	49
2 778	38 491	4 319	87 191	2 869	95 530	758	51 455	288	57 600	17 288	379 588	50
1 073	14 840	1 386	27 814	900	29 777	240	16 516	132	28 819	6 183	136 965	51
3 197	44 394	3 579	71 497	2 019	66 507	489	33 179	219	46 307	15 206	307 595	52
948	13 083	1 081	21 452	793	26 248	230	15 802	74	13 788	5 716	109 777	53
1 339	18 511	1 930	39 133	1 527	43 880	340	23 640	196	60 171	8 399	210 613	54
1 873	25 967	2 753	55 453	1 590	51 998	389	26 988	209	48 895	10 581	239 614	55
1 266	17 651	1 625	32 413	903	29 803	236	16 136	85	16 225	6 585	131 905	56
685	9 532	721	14 471	393	12 762	102	6 988	47	8 440	3 458	64 149	57
910	12 653	1 254	25 342	966	31 823	216	14 550	94	20 840	5 738	122 698	58
1 374	19 028	2 269	46 045	1 278	42 051	373	25 452	210	86 095	8 177	239 288	59
1 572	21 714	1 390	27 365	762	25 286	181	12 247	96	22 041	7 306	135 877	60
680	9 405	876	17 431	565	18 824	165	11 306	102	25 502	4 236	96 312	61
26 072	361 508	36 152	727 797	24 259	802 627	6 461	440 248	2 927	699 542	154 567	3 488 760	62
2 460	34 192	5 053	103 519	4 819	160 110	1 375	93 198	607	133 893	19 948	566 181	63
23 612	327 316	31 099	624 278	19 440	642 517	5 089	347 050	2 320	565 649	134 619	2 922 579	64

Südwürttemberg-Hohenzollern

2 217	30 957	3 834	77 358	1 873	61 131	537	37 127	448	132 459	12 454	367 118	65
1 508	20 803	1 825	36 392	1 169	38 693	323	22 121	178	60 451	8 778	207 354	66
2 170	30 149	3 071	61 577	1 939	63 896	534	36 192	273	65 710	13 070	296 125	67
686	9 465	717	14 117	358	11 776	93	6 189	55	13 857	3 746	69 382	68
1 006	13 961	1 325	26 462	897	30 254	293	19 415	186	62 097	6 636	173 398	69
1 059	14 785	1 379	27 552	622	20 264	184	12 590	116	26 567	5 296	117 229	70
720	9 890	832	16 348	382	12 595	105	7 210	50	12 557	3 898	72 803	71
640	8 906	640	12 607	314	10 413	86	5 845	44	8 557	3 153	57 924	72
1 599	22 220	2 421	48 894	1 596	52 668	450	31 027	200	49 641	9 938	232 715	73
3 418	47 678	5 544	112 026	3 097	101 939	823	56 081	517	165 205	19 136	529 379	74
2 241	31 214	3 860	77 872	1 829	59 859	512	33 172	319	73 558	13 376	313 773	75
930	12 882	1 089	21 722	637	20 988	195	13 849	119	24 859	5 572	113 514	76
863	11 979	1 052	20 907	543	17 767	128	8 542	73	16 844	4 589	90 804	77
1 333	18 429	1 990	40 420	1 259	41 206	329	22 595	153	29 835	8 135	175 871	78
2 239	31 069	3 607	72 938	2 501	82 421	618	41 771	312	64 663	13 615	327 156	79
1 755	24 440	2 289	45 653	1 240	40 986	367	25 275	276	57 982	9 204	220 195	80
971	13 425	1 213	24 260	824	27 639	253	17 422	127	40 798	5 894	142 757	81
25 355	352 252	36 688	737 105	21 080	694 495	5 830	398 423	3 446	905 640	146 490	3 507 497	82
Württemberg												
125 967	1 751 077	213 379	4 339 803	137 604	4 510 670	34 005	2 322 129	18 116	4 664 760	799 278	19 669 857	83
21 152	294 532	52 464	1 089 251	44 284	1 451 416	10 858	739 653	5 959	1 581 282	184 400	5 515 988	84
104 815	1 456 545	160 915	3 250 552	93 320	3 059 254	23 147	1 582 476	12 157	3 083 478	614 878	14 153 869	85